

1) s. AH 59/5

---

AH 59, 99-104 - Blatt 99, 101<sup>V</sup>-104<sup>R</sup> leer

## 37

[1647 Juli 12.]

A

SCHREIBEN [VON OBERST JAKOB LUSSER AN OBERSTWACHTMEISTER UND  
KOMPAGNIEINHABER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

AH 59/151

---

*"Den Costen [für den Aufbruch nach Florenz] belangent wirdt der Fürst [Ferdinand II. M e d i c i] bezahlen, allein wirdt man dan Jedem Hauptman das gelt so man auff die Wärbung gibt wider abzogen werden, undt wirdt der Soldt von Haus anfangen, wie in allen Auffbrüchen gebrucht wirdt, der H. kan die sach annehmen nach seinem belieben.*

*Es muss H. [Fähnrich Johann Melchior] K y d t den H. nit recht bricht haben. Den Pass [durch Mailand?] belangent, werdent die H. eben thuen wie zue der Zeit als die H. dem Papst [I n n o z e n z X.]<sup>1</sup> zuezogen seindt, hiemit weist sich der H. zue verhalten."*

1) 1646 hatte Papst Innozenz X. einen Aufbruch der kath. Orte verlangt.

---

Auszug - AH 59, 105 - Blatt 105<sup>V</sup> leer

## 38

1643 Juni 1., Lichtensteig

A

SCHREIBEN DES [LANDVOGTS IM TOGGENBURG], JOHANN RUDOLF REDING,  
AN SEINEN [SCHWIEGER]SOHN BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN,  
LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER IM AARGAU, BREMGARTEN

---

*"Da er sich gegen Herrn Vened[ianischen] Resitenten [Domenico V i c o] meinetwegen so vill bemühet und was er deswegen Guotts geschaffet und verrichtet hatt, hab ich us seinem beliebten vernommen und thue mich gar ser bedanken und demnach die schliessliche resolution uf heüt verschoben ist.<sup>1</sup> Zeigeren dis nochmallen sende mit pitt selbige zu erheben und wo möglich den anerbottnen pass Zedel zu erhandlen und bey Zeygeren mihr zuzusenden, solle zu seiner Zytt würcklich beschuldert werden, dann ich hoffe und nit zweyfflen solle, das*